

Reg. Nr. 1.1.1

Nr. 14-18.121.01

Leistungsauftrag 1, Publikums- und Behördendienste, für die Jahre 2014 bis 2017; Bewilligung eines Nachkredits

Kurzfassung:

Der Leistungsauftrag des Politikbereichs Publikums- und Behördendienste (Leistungsauftrag 1) hat eine Laufzeit von 2014 bis 2017. Bereits im Geschäftsbericht 2015 sowie im Politikplan 2016 wurde darüber informiert, dass der Globalkredit nicht bis Ende 2017 ausreichen wird. Darüber wurde auch die zuständige Sachkommission frühzeitig informiert.

Die aktuellsten Hochrechnungen (Stand Ende März 2017) zeigen auf, dass gesamthaft ein Fehlbetrag von CHF 659'000 zu erwarten ist.

Die Gründe dafür liegen über die vier Jahre gesehen hauptsächlich im erhöhten und anspruchsvoller gewordenen Politikbetrieb sowie bei den erhöhten Bedürfnissen im Bereich Öffentlichkeitsarbeit. Es ist aber auch zu beachten, dass es sich teilweise um gebundene Ausgaben handelt, welche von der Gemeinde kaum beeinflussbar und von äusseren Umständen (wirtschaftliche, soziale und demografische Entwicklungen) abhängig sind.

Politikbereich: Publikums- und Behördendienste

Auskünfte erteilen: Hansjörg Wilde, Gemeindepräsident
061 646 82 40

Patrick Breitenstein,
Abteilungsleiter Publikums- und Behördendienste
061 646 81 71

März 2017



1. Ausgangslage

Der Leistungsauftrag mit Globalkredit für den Politikbereich Publikums- und Behörden-dienste wurde für die Jahre 2014 bis 2017 beschlossen. Im Lauf der vier Jahre wurden die folgenden Kredite durch die zuständigen Gremien bewilligt. Der insgesamt bewilligte Global-kredit beläuft sich somit auf CHF 17'998'000:

Übersicht laufender Leistungsauftrag (LA) mit Globalkredit

Bewilligte Nettokosten (2014 bis 2017) Stand 31.12.2016

Art	Datum	TCHF	
Leistungsauftrag	30.10.13	17'517	ER
Leitbild 2016 - 2030	24.06.14	123	GR
0,1 % Teuerung	01.01.15	13	ER
-1,2 % Teuerung	01.01.16	-103	ER
Ordnung GR-Entschädigung	27.05.15	328	ER
Online-Lexikon	17.01.16	45	ER
Häuser-Bücher	25.02.14	75	GR
= bewilligter Globalkredit 2014/17		17'998	

Bereits im Geschäftsbericht 2015 sowie im Politikplan 2016 wurde darüber informiert, dass der Globalkredit nicht bis Ende 2017 ausreichen wird. Darüber wurde auch die zuständige Sachkommission frühzeitig informiert.

2. Kostenentwicklung des Leistungsauftrags 1 und Globalkredits

Gegenüber den Globalkrediten anderer Produktgruppen, welche eine andere Grössenord-nung aufweisen, zeigt sich bei den Publikums- und Behördendiensten, dass Änderungen den Globalkredit strapazieren. So haben sich über die vier Jahre gesehen insbesondere der anspruchsvoller gewordene Politikbetrieb, welcher Ressourcen von Behörde und Verwal-tung bindet sowie erhöhte Bedürfnisse im Bereich des Produkts Öffentlichkeitsarbeit ent-sprechend ausgewirkt.

Für den Leistungsauftrag 1, Publikums- und Behördendienste, hat der Einwohnerrat für die Jahre 2014 bis 2017 insgesamt einen Kredit von CHF 17'998'000 bewilligt. Die tatsächliche Kostenentwicklung der Produktgruppe verläuft jedoch wie folgt:



IST-Zahlen 2014 bis 2016

(in TCHF)	LA IST-Verbrauch 14 bis 17	IST 2014	IST 2015	IST 2016	Budget 2017
Produkte:					
Wahlen und Abstimmungen	-570	-232	-164	-174	-146
Einwohnerrat	-2'357	-858	-679	-820	-818
Gemeinderat	-3'885	-1'211	-1'444	-1'230	-1'293
Publikumsdienste	-1'065	-276	-383	-406	-526
Aussenbeziehungen	-306	-78	-124	-104	-88
Öffentlichkeitsarbeit	-4'050	-1'232	-1'342	-1'476	-1'521
Sicherheit	-529	-172	-175	-182	-177
Nettokosten (NK) Produkte	-12'762	-4'059	-4'311	-4'392	-4'569
Kosten der Stufe Produktgruppe	-105	-45	-51	-9	-44
NK Verantwortung Produktgruppe	-12'867	-4'104	-4'362	-4'401	-4'613
Anteil an den Strukturkostenumlagen	-867	-292	-280	-295	-306
Nettokosten des Politikbereichs	-13'734	-4'396	-4'642	-4'696	-4'919

Für die Jahre 2014 bis 2016 wurden CHF 13'734'000 benötigt. Der bis Ende 2017 voraussichtlich benötigte Globalkredit beläuft sich gemäss Budgetierung 2017 im Politikplan des Gemeinderats 2017 bis 2020 gesamthaft auf CHF 18'653'000.

	TCHF
Bewilligter Globalkredit 2014–2017	17'998
Abzüglich voraussichtliche Minusteuerung 2017 von 0,1 %	- 4
	<hr/> 17'994
Voraussichtlich benötigter Globalkredit 2014–2017	- 18'653
Erwartete Differenz bewilligter/benötigter Globalkredit	<hr/> - 659 <hr/>

Die erwartete Differenz zwischen bewilligtem und benötigtem Globalkredit für die Jahre 2014 bis 2017 beläuft sich somit auf insgesamt CHF 659'000.



Seite 4 Eine Übersicht über die Entwicklung der Teilprodukte über die Jahre 2014 bis 2017 zeigt sich wie folgt:

2.1 Wahlen und Abstimmungen

	TCHF
Bewilligter Globalkredit 2014–2017	807
Voraussichtlich benötigter Globalkredit 2014–2017	716
Erwartete Differenz bewilligter/benötigter Globalkredit	<u><u>- 91</u></u>

2.2 Einwohnerrat

	TCHF
Bewilligter Globalkredit 2014–2017	3'016
Voraussichtlich benötigter Globalkredit 2014–2017	3'175
Erwartete Differenz bewilligter/benötigter Globalkredit	<u><u>+ 159</u></u>

2.3 Gemeinderat

	TCHF
Bewilligter Globalkredit 2014–2017	4'373
Zusätzlich bewilligte Nachkredite	451
Voraussichtlich benötigter Globalkredit 2014–2017	5'178
Erwartete Differenz bewilligter/benötigter Globalkredit	<u><u>+ 354</u></u>

2.4 Publikumsdienste

	TCHF
Bewilligter Globalkredit 2014–2017	1'626
Zusätzlich bewilligte Nachkredite	120
Voraussichtlich benötigter Globalkredit 2014–2017	1'591
Erwartete Differenz bewilligter/benötigter Globalkredit	<u><u>- 155</u></u>

2.5 Aussenbeziehungen

	TCHF
Bewilligter Globalkredit 2014–2017	355
Voraussichtlich benötigter Globalkredit 2014–2017	394
Erwartete Differenz bewilligter/benötigter Globalkredit	<u><u>+ 39</u></u>



2.6 Öffentlichkeitsarbeit

	TCHF
Bewilligter Globalkredit 2014–2017	5'313
Voraussichtlich benötigter Globalkredit 2014–2017	5'571
Erwartete Differenz bewilligter/benötigter Globalkredit	<u>+ 258</u>

2.7 Sicherheit

	TCHF
Bewilligter Globalkredit 2014–2017	699
Voraussichtlich benötigter Globalkredit 2014–2017	706
Erwartete Differenz bewilligter/benötigter Globalkredit	<u>+ 7</u>

Produkte	Abweichung
Wahlen und Abstimmungen	- 91
Einwohnerrat	+ 159
Gemeinderat *	+ 354
Publikumsdienste *	- 155
Aussenbeziehungen	+ 39
Öffentlichkeitsarbeit	+ 258
Sicherheit	+ 7
Zwischentotal	571
Kosten der Stufe Produktgruppe	- 72
Anteil an den Gemeindestrukturkosten	+ 66
Zuzüglich Teuerung	+ 90
Zuzüglich Teuerung 2017 **	+ 4
TOTAL	659

* Inkl. durch den Einwohnerrat oder den Gemeinderat bewilligte Nachkredite. Berücksichtigt werden ausschliesslich die für den Zeitraum 2014 bis 2017 auch effektiv verbrauchten Beträge. Die noch vorhandenen und nicht aufgebrauchten Kostengutsprachen werden der nachfolgenden Periode und somit dem neuen Leistungsauftrag gutgeschrieben.

** Minusteuerung von 0,1 % (Stand Geschäftsbericht 2016)



3. Ursachen für die Budgetüberschreitung

Die Ursachen der Abweichungen sind hauptsächlich wie folgt zu begründen:

3.1 Zunehmender und höhere Ansprüche stellender Politikbetrieb

Der anspruchsvolle Politikbetrieb bindet Ressourcen von Behörden und Verwaltung und führt damit zu erhöhten Aufwänden.

Leistungen der Verwaltung für den Einwohnerrat im Mengengerüst und Vergleich der Jahre 2015 und 2016:

Was?	2015	2016	Abweichung
ER-Traktanden	81	77	-4
Überwiesene Anzüge	9	17	+8
Nicht überwiesene Anzüge	2	8	+6
Überwiesene Motionen	0	1	+1
Überwiesene Planungsaufträge	0	2	+2
Interpellationen	45	52	+7
Kleine Anfragen	5	17	+12
Sitzungen von ER-Kommissionen	71	95	+24

In der oben aufgeführten Tabelle zeigt sich der quantitativ erhöhte Politikbetrieb und dabei insbesondere die erhöhten Zahlen von Vorstössen und Kommissionssitzungen, die letztlich zu höheren Kosten führen. Der Einfluss des Parlamentsbetriebs auf die effektive Zunahme der Kosten zeigt sich so im Produkt Einwohnerrat, im Produkt Gemeinderat und durch erhöhte Aufwände der Gemeindeverwaltung.

Auch die nicht budgetierte Einführung des „papierlosen Gemeinderats“ hat sich auf die Kosten ausgewirkt.

Ebenfalls zugenommen haben die Ausgaben im Bereich Aussenbeziehungen, wo sich die deutliche Steigerung der Leistungsverrechnungen im Jahr 2015 ausgewirkt hat. Diese Mehrausgaben widerspiegeln die Projektarbeiten für die Neukalibrierung des innerkantonalen Finanz- und Lastenausgleichs (FILA2), sie wurden im Geschäftsbericht 2015 entsprechend erläutert.



3.2 Mehrausgaben im Bereich Öffentlichkeitsarbeit

Wiederkehrende Ausgaben im Repräsentationsbereich sowie im Bereich des Produkts Öffentlichkeitsarbeit haben höhere Kosten verursacht. Dies ist in erster Linie auf die erhöhten Bedürfnisse im Bereich Öffentlichkeitsarbeit zurückzuführen. Entsprechend ausgewirkt haben sich ebenso nicht budgetierte Aktivitäten zur Belebung des Dorfcentrums oder die generell sehr gut besuchten Anlässe und offiziellen Veranstaltungen. Auch gestaltet sich die Suche nach Sponsoren für Projekte und Veranstaltungen, womöglich auch aufgrund der allgemeinen wirtschaftlichen Situation, als zunehmend schwieriger.

3.3 Weitere Effekte

Auch beim Leistungsauftrag 1 wirkt sich die bestehende Minussteuerung auf die Kosten aus. Sie beträgt über CHF 100'000. Von der Minussteuerung sind aber grundsätzlich alle Leistungsaufträge betroffen. Die voraussichtliche Minussteuerung im Jahr 2017 beträgt gemäss aktuellem Stand 0,1 %, sie wurde ebenfalls berücksichtigt.

Für das laufende Jahr 2017 wird auch im Hinblick auf die bevorstehenden Gesamterneuerungswahlen anfangs 2018 mit einem nicht minder anspruchsvollen und intensiven Politikbetrieb gerechnet. Auch werden aufgrund der gewählten Schwerpunktthemen des Gemeinderats im Bereich Öffentlichkeitsarbeit und Sicherheit Themengebiete angestossen, welche den Einsatz von erweiterten personellen und zeitlichen Ressourcen erforderlich machen. Ebenfalls zu erwähnen sind die bevorstehenden Anlässe und Veranstaltungen, bei welchen wiederum hohe Besucherzahlen zu erwarten sind. Im Jahr 2017 speziell hervorzuheben ist das Dorffest, welches vom 1. bis 3. September 2017 stattfinden wird.

4. Fazit

Aus den dargestellten Gründen kann der Globalkredit nicht eingehalten werden, weshalb ein Nachkredit in der Höhe von CHF 659'000 beantragt wird.



Seite 8

5. Antrag

Der Gemeinderat beantragt dem Einwohnerrat aus den vorstehenden Gründen für den Leistungsauftrag 1, Publikums- und Behördendienste, einen Nachkredit zum Globalkredit von 659'000 Franken zu bewilligen.

Riehen, 28. März 2017

Gemeinderat Riehen

Der Präsident:

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Hansjörg Wilde', written over a light blue rectangular background.

Hansjörg Wilde

Der Generalsekretär:

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Urs Denzler', written over a light blue rectangular background.

Urs Denzler

Beigefügt:

Beschlussesentwurf



Seite 9

Beschluss des Einwohnerrats betreffend Bewilligung eines Nachkredits für den Leistungsauftrag 1, Publikums- und Behördendienste, für die Jahre 2014 – 2017

„Der Einwohnerrat beschliesst auf Antrag des Gemeinderats und der zuständigen Sachkommission Publikumsdienste, Behörden und Finanzen (SPBF):

Für den Leistungsauftrag 1, Publikums- und Behördendienste, wird ein Nachkredit im Betrag von CHF 659'000 bewilligt.

Dieser Beschluss wird publiziert; er unterliegt dem Referendum.“

Riehen,

Im Namen des Einwohnerrats

Der Präsident:

Der Ratssekretär:

Christian Griss

Urs Denzler

(Ablauf Referendumsfrist)